

boerse-daily.de » [News & Analysen - Tradinggruppe Info](#)

Euro vor Trendwende nach unten?

Trading-Webinar vom 08.02.2021

10.02.2021, 13:07 Uhr

Liebe Leser,

am Montag, den 08.02.2021, hatten Sie die Möglichkeit, die TradingGruppe 2.0 live im Rahmen der „DZ BANK Webinarreihe: Trading für Berufstätige und Vielbeschäftigte“ zu dem Thema „Marktanalyse und Trading 2.0: So analysieren erfahrene Trader – denn Charttechnik alleine funktioniert nicht“ zu hören.

Aufzeichnung des Webinars

Die Aufzeichnung des Webinars finden Sie hier:

Trading für Berufstätige und Vielbeschäftigte

Marktanalyse und Trading 2.0 – so analysieren erfahrene Trader



The graphic features a man in a blue shirt and glasses sitting at a desk, looking at a computer monitor. The monitor displays the text "WEBINAR 2020" and a play button icon. Surrounding the monitor are various financial icons: a magnifying glass, a bar chart, a globe, a line graph, and a circular arrow. On the left side, there are four small portraits of speakers with their names and affiliations:

 Marcus Landau DZ BANK	 Ingmar Königshofen Börse Daily
 Rene Wolfram Börse Daily	 Stephan Feuerstein Börse Daily

In the bottom right corner, the DZ BANK logo is displayed with the tagline "Die Initiativbank".

Im Folgenden finden Sie die entsprechenden Strategien. Bitte beachten Sie, dass Limits, Kursziele und Stopps im Basiswert angegeben werden. Von daher sollte die entsprechende Umsetzung von Ihnen eigenständig stattfinden.

Euro/US-Dollar: Viele Gründe für eine Trendumkehr!

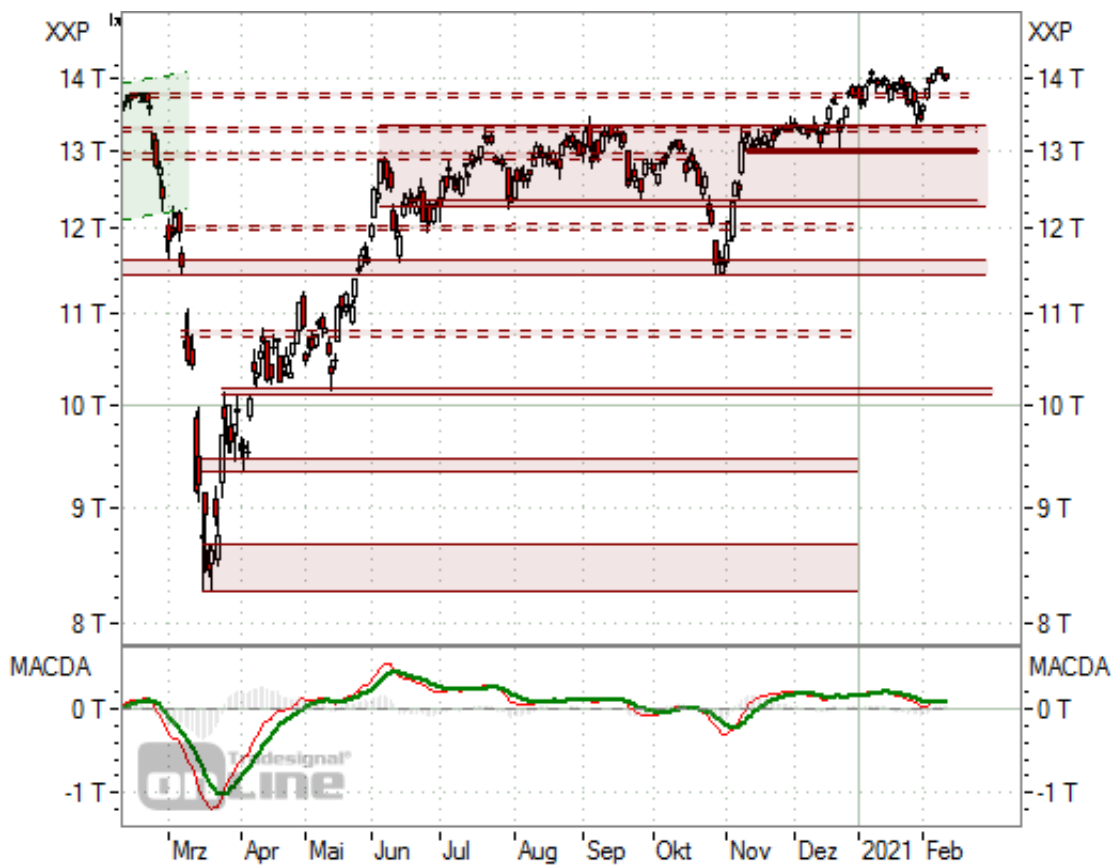
Die US-Wirtschaft wird sich in den kommenden Monaten voraussichtlich besser als die europäische entwickeln. Damit nimmt gleichzeitig auch der Druck auf die US-Notenbank zu, das billige Geld wieder abzuschöpfen. Bereits jetzt lassen sich erste Inflationsängste beobachten, die den zuletzt schwachen US-Dollar unterstützen. Der Euro sollte dabei die Rally der letzten Monate beenden und in den kommenden Wochen weiter zur Schwäche neigen. Als weiteres, trendfolgendes Verkaufssignal kann dabei ein Unterschreiten der Region um rund 1,19 US-Dollar gewertet werden.



Tradingidee der TradingGruppe 2.0 (mittelfristig): Endlos Turbo Short WKN: [DF56UA](#)

DAX: Trendchance voraus?

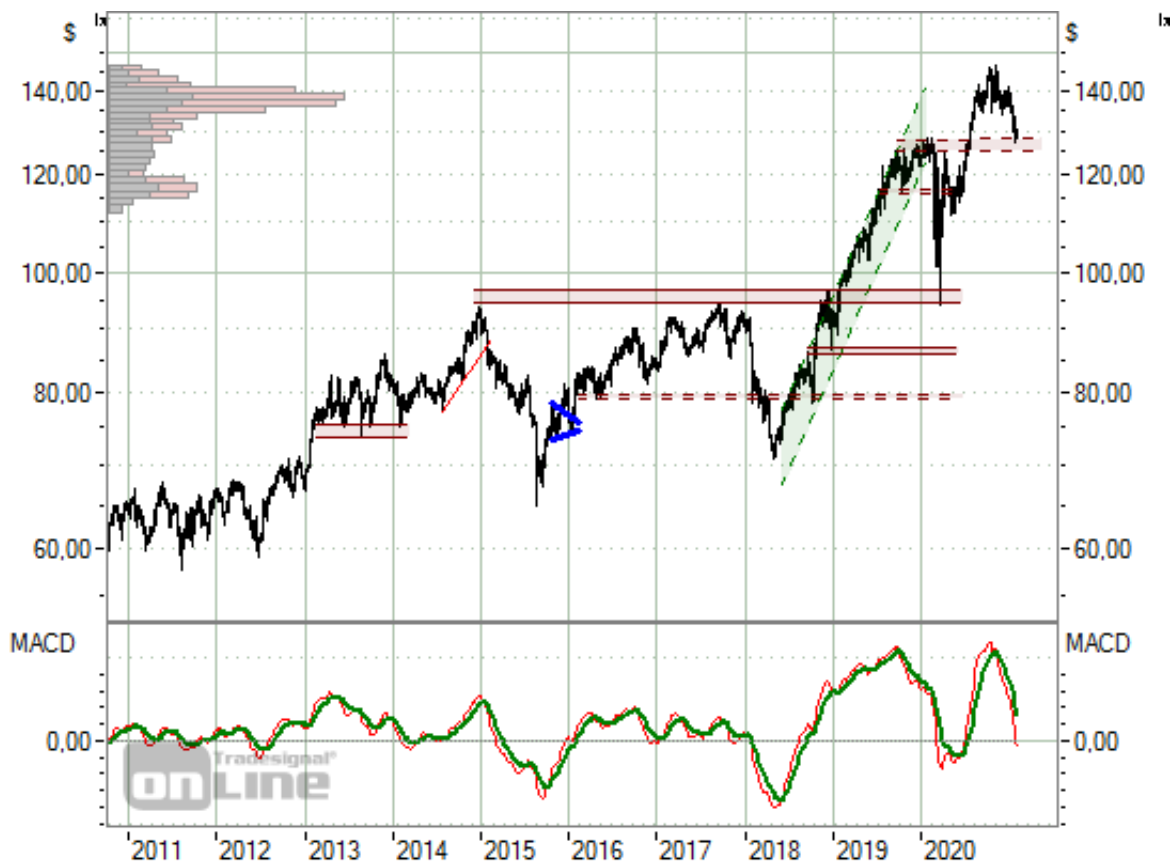
Aus saisonaler Sicht offenbart sich bis Mitte März eine eher seitwärts gerichtete Tendenz. Erst ab Mitte März kommt in der Regel wieder frische, aufwärts gerichtete Trenddynamik auf. Dass es aktuell noch keinen nachhaltigen Ausbruch über die Region um 14.000 Punkte gibt, zeigt auch die Stimmung der Marktteilnehmer. Diese ist zuletzt klar nach oben geklettert und stellt damit ein Warnsignal dar. So könnte der DAX bis Mitte/Ende März noch einmal etwas deutlicher zurückkommen, so dass dabei zumindest ein Test der runden Zahl von 13.000 Punkten möglich wird. Da sich ab April dann aus saisonaler Sicht eine trendstarke Tendenz gen Norden erwarten lässt, bietet sich ein kurzfristiger Rückgang an, um sich noch einmal günstig für den nächsten Aufschwung zu positionieren.



Tradingidee der TradingGruppe 2.0: Endlos Turbo Long: [DFW2EV](#)

Einstiegsgelegenheit bei Procter & Gamble?

Die Aktie ist nach dem letztjährigen Anstieg auf neue Allzeithochs zuletzt wieder zurückgekommen und testet dabei aktuell die Unterstützung bei rund 125 US-Dollar. Sollte diese halten, ist von einer erneuten Aufwärtstreaktion auszugehen. Dabei liegt das nächste Kursziel am bisherigen Allzeithoch bei rund 147 US-Dollar. Mittelfristig sollte eine Fortsetzung der Rally aber nicht überraschen.



Tradingidee der TradingGruppe 2.0 (mittelfristig): Endlos Turbo Short WKN: [DV0SRU](#)

Gute Trades & viel Erfolg an den Märkten

Ihre TradingGruppe 2.0

Interessenkonflikt

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach § 34b Abs. 1 Nr. 2 WpHG:

Wir weisen Sie darauf hin, dass die FSG Financial Services Group oder ein verbundenes Unternehmen aktuell oder in den letzten zwölf Monaten eine entgeltliche Werbekooperation zur DZ Bank Aktiengesellschaft eingegangen ist.

Der Autor erklärt, dass er bzw. sein Arbeitgeber oder eine mit ihm oder seinem Arbeitgeber verbundene Person im Besitz von Finanzinstrumenten ist, auf die sich die Analyse bezieht, bzw. in den letzten 12 Monaten an der Emission des analysierten Finanzinstruments beteiligt war. Hierdurch besteht die **Möglichkeit eines Interessenkonfliktes**.

Der Autor versichert weiterhin, dass Analysen unter Beachtung journalistischer Sorgfaltspflichten, insbesondere der Pflicht zur wahrheitsgemäßen Berichterstattung sowie der erforderlichen Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit abgefasst werden.

Haftungsausschluss

Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Herausgeber, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle enthaltenen Meinungen und Informationen sollen nicht als Aufforderung verstanden werden, ein Geschäft oder eine Transaktion einzugehen. Auch stellen die vorgestellten Strategien keinesfalls einen Aufruf zur Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Vor jedem Geschäft bzw. vor jeder Transaktion sollte geprüft werden, ob sie im Hinblick auf die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse geeignet ist. Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass der Handel mit Optionsscheinen oder Zertifikaten mit grundsätzlichen Risiken verbunden ist und der Totalverlust des eingesetzten Kapitals nicht ausgeschlossen werden kann. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Nachdruck, die Verwendung der Texte, die Veröffentlichung / Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der FSG Financial Services Group GbR gestattet.